Beschlussfassung

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft

Bremen, den 26.12.2013

Anne Lüking (Tel. 4219)

Michaela Enders (Tel. 6564)

Vorlage Nr. G 101/18

für die Sitzung der Deputation für Bildung (städtisch) am 13.12.2013

**Grundschule Pfälzer Weg**

**Hier: Ausbau zum gebundenen Ganztag**

## A. Problem / Sachstand

Die Deputation für Bildung hat auf ihrer Sitzung am 09.02.2012 beschlossen, die Schule Pfälzer Weg zum Schuljahresbeginn 2013 / 2014 zur Ganztagsschule umzubauen. Wegen fehlender Haushaltsmittel konnte der Start nicht umgesetzt werden. Mit Deputationsbeschluss vom 07.02.2013 (G 63/18) wurde daraufhin entschieden, dass die Schule jetzt zum Schuljahr 2014 / 2015 zur Ganztagsschule umgewandelt wird.

## B. Lösung

Die vorhandenen Flächen der Grundschule Am Pfälzer Weg gehen über die Raumbedarfsflächen des Muster-Raumprogramms einer 2-zügigen Ganztagsgrundschule weit hinaus und reichen damit für den gebundenen Ganztag aus.

In Bezug auf die notwendige Mittagessenversorgung gibt es die Besonderheit, dass sich das Kinder- und Familienzentrum Regenbogenhaus in direkter Nachbarschaft mit Verbindungsgang an das Schulgebäude befindet und eine gemeinsame Mittagessenversorgung auf der Basis einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung überprüft werden sollte. Im Regenbogenhaus ist eine Küche vorhanden, die Kapazitäten reichen aber nicht aus, um die Schüler/-innen der Schule Pfälzer Weg ohne bauliche und ausstattungstechnische Anpassungen mitzuversorgen.

Diese Variante wurde überprüft und als Alternative der Einbau einer eigenen Mischküche in der Schule Pfälzer Weg zur Versorgung der Schüler/-innen erwogen.

Im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsberechnung wurden die beiden Varianten gegenüber gestellt. Die Kosten für den Ausbau der Kita-Küche betragen 578.000 € lt. Entscheidungsunterlage Bau (Kostenrisiko bis zu 20 %), der Einbau einer Küche im Schulgebäude kostet dagegen 877.000 €. Allerdings fallen für das Kita-Essen höhere Essenskosten (3,80 € pro Kind) entgegen der Küche im eigenen Bestand (3,10 € pro Kind) an. In dem höheren Essenspreis von Kita Bremen sind jedoch die Energiekosten für die Essenszubereitung bereits enthalten, so dass sich bei einer Langzeitbetrachtung (30 Jahre) die Kita-Variante trotz der zunächst höheren Essenskosten aufgrund der eingesparten Energiekosten als vorteilhafter erweist.

Auch aus gesamtbremischer Sicht ergibt sich ein geringer (Barwert-) Vorteil für die Kita- Variante.

Die Maßnahmen zur Schaffung der baulichen Voraussetzungen sollen lt. Immobilien Bremen AöR zum 01.08.2014 fertig gestellt sein.

## C. Finanzielle / personelle Auswirkungen / Gender Relevanz

Die Kosten für den Ausbau der Grundschule betragen lt. Entwurfsunterlage Bau (Kostenrisiko bis zu 20 %) **578.000 €.**

Zur Finanzierung der Baumaßnahme stehen in 2014 und 2015 Mittel für die Umbaumaßnahmen zur Einrichtung von Ganztagsschulen im Grundschulbereich auf der Haushaltsstelle 3210/72200-8 zur Verfügung.

Die jährlichen Miet- und Nebenkosten erhöhen sich nicht.

## D. Beschluss

Die Deputation stimmt der Bau- und Kostenplanung sowie der aufgezeigten Finanzierung zu. Zugleich bittet sie um Prüfung, ob in der Kostendarstellung die Kosten für Planung und Herstellung ergänzender Maßnahmen innerhalb der Verwaltung ausreichend berücksichtigt sind.

In Vertretung

Gerd-Rüdiger Kück
Staatsrat